

Regierungsratsbeschluss

vom 29. Juni 2004

Nr. 2004/1411

Vorabklärungen für die Fusion der Stadt Aarau mit der EG Eppenberg-Wöschnau Schreiben an den Regierungsrat des Kantons Aargau, Aarau

1. Erwägungen

Einem der Solothurner Regierung auf Umwegen zugegangenen Schreiben des Regierungsrates des Kantons Aargau vom 12. Mai 2004 ist zu entnehmen, dass die Aargauer Regierung dem Fusionsprojekt Stadt Aarau - Eppenberg-Wöschnau „aufgrund der vorliegenden Informationen“ positiv gegenübersteht und bereit ist, dem Grossen Rat eine entsprechende Botschaft zu unterbreiten.

Da dies alles ohne jede Information des solothurnischen Regierungsrates geschehen ist und sich der damit konfrontierte Gemeindepräsident der EG Eppenberg-Wöschnau sogar weigerte, das aargauische Schreiben herauszugeben, ist eine entsprechende Antwort von solothurnischer Seite nötig.

Die Staatskanzlei hat einen Antwortbrief entworfen, der beraten und beschlossen wird.

2. Beschluss

Das Schreiben an den Regierungsrat des Kantons Aargau betr. Vorabklärungen für die Fusion der Stadt Aarau mit der EG Eppenberg-Wöschnau wird beraten und beschlossen.



Dr. Konrad Schwaller
Staatschreiber

Beilagen

Schreiben an den Regierungsrat des Kantons Aargau, Aarau

Verteiler

Regierungsrat
Staatskanzlei (3) Sch, Stu, Cah
Amt für Gemeinden und soziale Sicherheit (2)

Gemeinderat der EG Eppenberg-Wöschau, Herrn René Frick, Gemeindepräsident, 5012 Eppenberg-
Wöschau